



Freiwillige Feuerwehr Pichl bei Wels

Gemeindeplatz 11
4632 Pichl bei Wels
<http://www.feuerwehr-pichl.at/>

Jahresbericht



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort des Kommandanten	Seite 3
Mannschaft	Seite 4-5
Einsatztätigkeit	Seite 6-7
Übungen	Seite 8-10
Quartalsübungen	Seite 11-12
Ausbildung	Seite 13
Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr	Seite 14-15
Leistungsabzeichen	Seite 15-16
Lehrgänge und Schulungen	Seite 17-18
Bewerbswesen	Seite 19
Kameradschaftspflege	Seite 19-21
Feuerwehrynachwuchs	Seite 22
Veranstaltungen	Seite 22
Statistiken und Zahlen	Seite 23
Angelobungen, Beförderungen, Ehrungen	Seite 24
Neuwahl Feuerwehrkommando	Seite 25
Mannschaftsfoto	Seite 26
Organigramm	Seite 27

Impressum:

Herausgeber Freiwillige Feuerwehr Pichl
Gemeindeplatz 11, 4632 Pichl bei Wels
Tel: 07247-8200 Mail: mail@feuerwehr-pichl.at

Hauptverantwortlich für Berichte und Gestaltung Berger Magdalena

Berichte	Andlinger Gerald	Kraxberger Michael
	Arthofer Günther	Lehner Christian
	Arthofer Kerstin	Meisinger Patrick
	Arthofer Michael	Mitterhause Matthias
	Fischer Matthias	Söllinger Gerald
	Kraxberger Andrea	Söllinger Simon

Statistik Sybos Oö. Landes-Feuerwehrverband
Mitterhauser Matthias

Bildmaterial Freiwillige Feuerwehr Pichl

Vorwort

von Kdt. HBI Michael Kraxberger



Geschätzte GemeindebürgerInnen, liebe FeuerwehrkameradInnen,

Die Freiwillige Feuerwehr Pichl bei Wels möchte Sie mit diesem schriftlichen Bericht über das Feuerwehrwesen im Jahr 2018 informieren.

Wir wurden im vergangenen Jahr zu 48 technischen Einsätzen und zu 20 Brandeinsätzen alarmiert. Diese Einsätze zeigen, dass es unerlässlich ist, Schulungen und Übungen abzuhalten und auch die Übungsthemen auf die geleisteten Einsätze abzustimmen. Insgesamt wurden im Jahr 2018 22 Übungen und Schulungen abgehalten.

Seit Jahren arbeiten wir mit den anderen drei Feuerwehren von Pichl intensiv zusammen. So wird jedes Quartal eine Großübung abgehalten, die von einer der vier Feuerwehren in Pichl geplant und durchgeführt wird. Dies soll die Zusammenarbeit festigen, die Arbeitsschritte im Ernstfall vereinheitlichen und einen schnellen und professionellen Einsatzerfolg gewährleisten. Zusätzlich werden auch gemeinsame Leistungsprüfungen abgehalten.

In einer immer schnelllebigeren Zeit wird die Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr leider immer öfter als selbstverständlich angesehen. Im Jahr 2018 wurden 17.164 Stunden von meinen 66 Kameraden und mir zu 100 Prozent freiwillig geleistet. Das zeigt, dass im Durchschnitt täglich 47 Stunden erbracht wurden, was keinesfalls selbstverständlich ist.

Gerade in dieser Zeit ist es unerlässlich Frauen und Männer für den aktiven Feuerwehrdienst zu begeistern und ihnen das Feuerwehr-Handwerk beizubringen.

Als Neuzugänge im Jahr 2018 durften wir Pascal Schützenhofer, Isabell Arthofer, David Tischberger und Tanja Rahn bei der Feuerwehr Pichl bei Wels recht herzlich willkommen heißen, was mich als Kommandant sehr stolz macht.

Diese jungen, motivierten Kameraden engagieren sich ehrenamtlich, machen Schulungen und Ausbildungen, um anderen Leuten freiwillig zu helfen. Von der Jugendfeuerwehr kamen Isabell und Pascal, David trat an seinem 16. Geburtstag aus Interesse bei, und Tanja unterstützt uns seit vielen Jahren beim Feuerwehrdienst und entschloss sich als Quereinsteigerin Mitglied zu werden.

Die unterschiedlichen jungen Persönlichkeiten spiegeln die Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr in Pichl wieder. Wir sind ein richtig tolles Team von sehr vielen Berufsgruppen und Persönlichkeiten. Genau diese Vielfalt zeichnet uns als Feuerwehr bei all unseren unterschiedlichen Einsätzen aus. Egal, ob es gilt ein Baby aus einer verschlossenen Wohnung zu retten, Personen aus einem steckengebliebenen Lift zu befreien, nach einem Verkehrsunfall eingeklemmte Personen aus einem Auto mit schwerem Gerät zu retten oder ein brennendes Haus zu löschen. Wenn auch DU dich für den Feuerwehrdienst interessierst oder mal reinschnuppern willst, dann ruf mich bitte unter 0660/7075101 an. Wir, die Pichler Kameraden, freuen uns über jede helfende Hand.

Abschließend möchte ich mich noch bei allen öffentlichen Stellen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gilt aber meinen Kameraden und ihren Familien, denn nur durch den Einsatz eines Jeden, aber auch durch das Verständnis und die Unterstützung durch die Familien kann das System der Ehrenamtlichkeit funktionieren.

Ich schließe mit dem Leitspruch:

„Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“

MANNSCHAFT

Per 31.12.2018 beträgt der Mannschaftsstand der Feuerwehr Pichl 68 Mann, davon 58 Mann im Aktivstand, 8 Mann im Reservestand und 2 Einsatzberechtigte.

Mitglieder- Aktiv

Aichmayr Heinz	Huhn Johann
Andlinger Gerald (Gruppenkommandant)	Kirchberger Gerhard
Andlinger Robert	Kraxberger Andrea
Andlinger Roman	Kraxberger Michael (Kommandant)
Arthofer Andreas	Lackner Thomas
Arthofer Daniel (Gerätewart)	Lehner Johann
Arthofer Günther	Lorenz Harald
Arthofer Isabelle	Mayr Michael
Arthofer Kerstin	Meisinger Patrick (FMD-Beauftragter)
Arthofer Manfred (Atemschutzwart)	Mitterhauser Günter
Arthofer Martin	Mitterhauser Matthias (Kommandantstellvertreter)
Arthofer Michael	Mitterhauser Xaver
Arthofer Stefan	Nagl-Springer Gerhard
Augeneder Manfred	Oberndorfer Alois
Bammer Stefan	Oberroither Mario
Berger Magdalena (Schriftführerin)	Parzer Herbert
Berger-Oberndorfer Josef	Pölzl Wolfgang
Beschta Karl	Rahn Tanja
Beschta Tanja (Helfer des Kassiers)	Schützenhofer Pascal
Ecker Josef (Kassier)	Söllinger Gerald (LuN Kommandant)
Fischer Matthias (Zugskommandant)	Söllinger Josef
Freund Moritz	Söllinger Simon
Fuchs Josef	Steinhuber Alfred
Haslinger Franz	Tischberger David
Hochhauser Johannes	Weber Jürgen
Holzleitner Gottfried	Wolfsberger Gerhard
Holzmann Roman	Wolfsberger Manfred
Holzmann Rudolf	Zeiger Josef

Mitglieder- Reserve

Berghammer Josef	Söllinger Heinrich
Doppler Josef	Steinhuber Alfred
Harrer Josef	Thaller Franz
Kaser Ferdinand	Zehentner Johann-Peter
Mader Josef	

Mitglieder- Einsatzberechtigt

Lehner Christian	Lehner Robert
------------------	---------------

MANNSCHAFT

Wir freuen uns sehr, im Jahr 2018 wieder 4 neue Mitglieder bei der Feuerwehr Pichl begrüßen zu dürfen und die neuen Mitglieder werden sich kurz selbst vorstellen.



Isabelle Arthofer:

Hallo, ich bin 16 Jahre alt und komme aus Kematen am Innbach. Ich war bei der Jugendfeuerwehr seitdem ich 10 Jahre alt bin und dort 6 seit Jahren. Da mein Papa bei der Feuerwehr in Pichl ist und ich schon als kleines Kind gerne zu Übungen mitgegangen bin, habe ich mich mit 16 dazu entschieden, auch nach Pichl zu gehen. Heuer im Herbst absolvierte ich das Bayrische Leistungsabzeichen in Bronze

David Tischberger:

Hallo, ich bin 16 Jahre alt und komme aus Pichl bei Wels. Zur Feuerwehr bin ich durch meinen Cousin, Andlinger Gerald, gekommen. Bisher habe ich schon bei zahlreichen Übungen teilgenommen und im Sommer bereits beim Landesbewerb in Rainbach mitgemacht und das Abzeichen in Bronze erhalten. Weiters habe ich im Herbst das Bayrische Leistungsabzeichen absolviert.



Pascal Schützenhofer:

Hallo, ich bin 16 Jahre alt und komme aus Pichl bei Wels. Im Alter von 10 Jahren trat ich der Feuerwehr Jugend in Geisensheim bei und war dort 5 Jahre. Ich habe zur Aktiven Feuerwehr gewechselt, da mein Bruder auch bei der Feuerwehr ist und ich mich bereits in der Jugend für das Feuerwehrwesen interessiert habe.

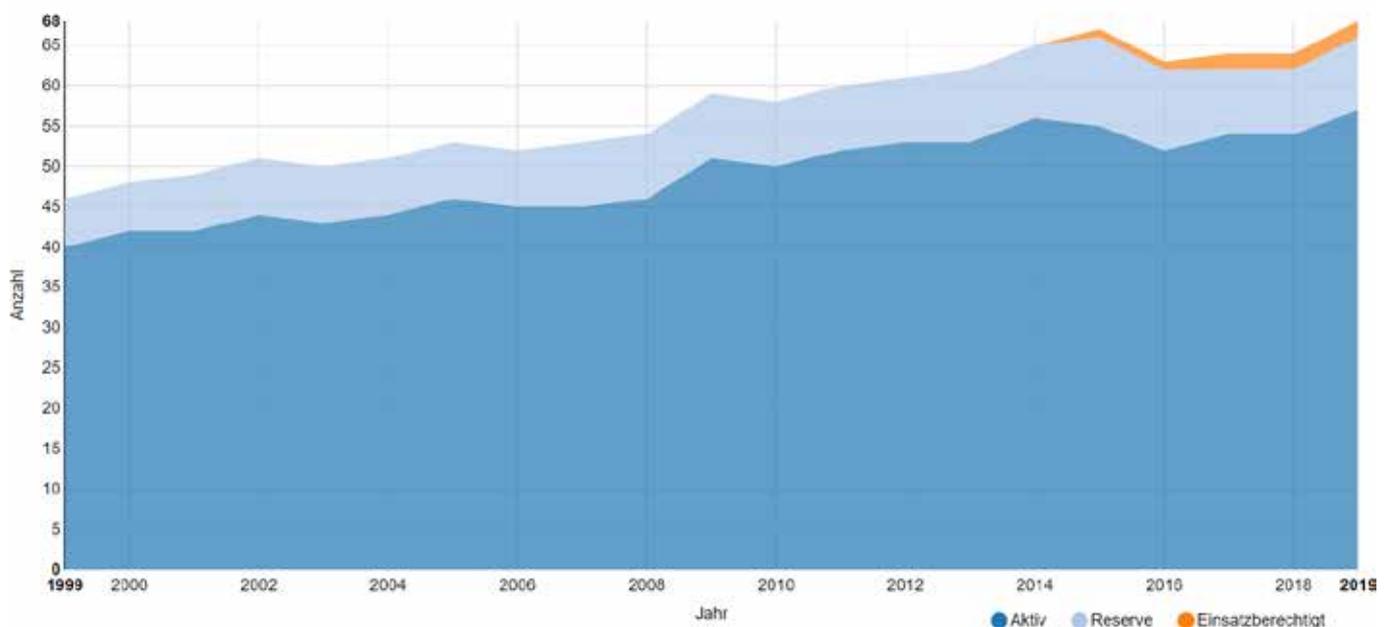
Tanja Rahn:

Hallo, ich komme aus Pichl bei Wels und kam vor allem durch Freunde und Bekannte zur Feuerwehr. Ich schätze vor allem den Zusammenhalt und die Kameradschaft der Mitglieder. Ein weiteren Aspekt, der mich der Feuerwehr näherbrachte, waren die diversen Veranstaltungen der vier Feuerwehren. Ich freue mich, ein Teil dieser Gemeinschaft zu sein.



Für die Zukunft motiviert uns alle, dass die Feuerwehr in Pichl eine hervorragende Kameradschaft hat und man kann bei der Feuerwehr viel Wissen sammeln, welches auch im Alltag nützlich ist.

Anzahl Mitgliedschaften FF Pichl bei Wels



EINSATZTÄTIGKEIT



Brand eines Heizwerkes

Am Sonntagnachmittag, den 14. Jänner, wurden alle 4 Wehren zum Brand eines landwirtschaftlichen Gebäudes gerufen. Durch eine Brandmeldeanlage im Heizraum wurde der Besitzer verständigt, welcher sofort die Feuerwehr alarmierte.

Nach Eintreffen der Feuerwehr wurde der Brand umgehend gelöscht, wodurch ein größerer Schaden verhindert werden konnte. Mit der Wärmebildkamera wurde der betroffene Bereich nach Glutnestern durchsucht und freigegeben.

Garagenbrand:

Am Montagabend, den 19. Februar, ist ein Auto samt der Garage in Flammen aufgegangen. Die Feuerwehren Pichl und Am Irrach wurde mit dem Einsatzstichwort „Brand KFZ“ in Etzelsdorf alarmiert. Der Schaden ist enorm, jedoch konnte ein Übergreifen der Flammen auf das Wohnhaus durch das rasche Eintreffen der Feuerwehr verhindert werden. Die Kameraden befanden sich zum Zeitpunkt der Alarmierung bereits im Feuerwehrhaus, da sie sich auf eine geplante Atemschutzübung vorbereiteten und waren sofort zur Stelle.



LKW- Brand auf Autobahn A8:

Gemeinsam mit 4 weiteren Feuerwehren stand unsere Wehr am Montagabend, den 19. März, mit insgesamt 45 Mann im Löscheinsatz. Der LKW-Anhänger begann zu brennen, da laut Angaben des Lenkers ein Reifen plötzlich Feuer fing.

Der Fahrer des LKW's konnte sein Schwerfahrzeug noch auf den Autobahnparkplatz lenken, ehe das Sattelkraftfahrzeug zu brennen begann. Die Feuerwehren dämmten den Brand rasch ein, um so ein Übergreifen der Flammen auf das Zugfahrzeug zu verhindern. Die Löscharbeiten mittels Schaum dauerten einige Minuten, bis die Ladung und der Anhänger gänzlich abgelöscht wurden. Bei dem Brand wurde zum Glück niemand verletzt.

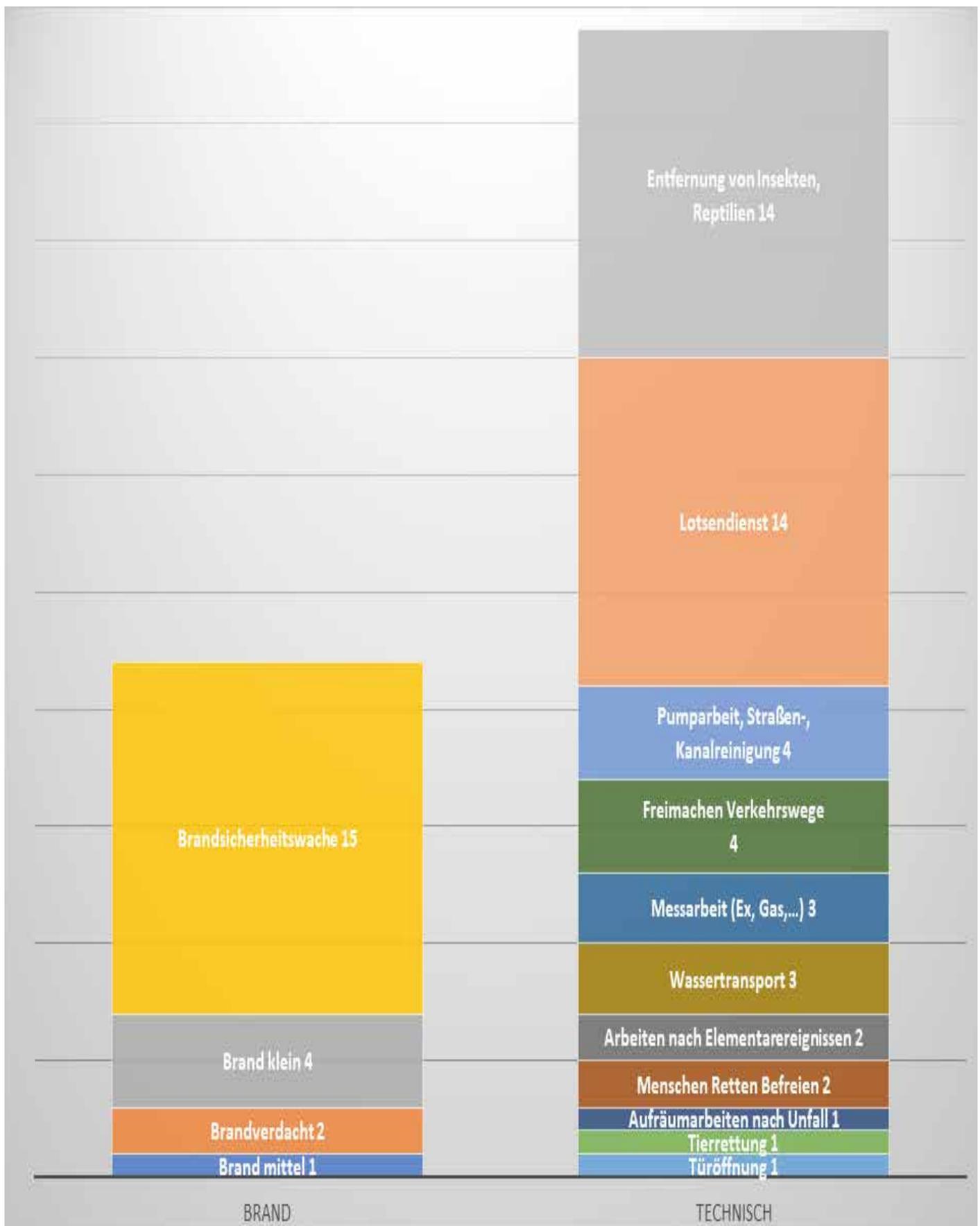
Wespennestentfernungen:

Aufgrund der idealen Witterung im heurigen Sommer konnten sich Wespen sehr stark vermehren und so wurden wir zu 14 Wespennest-Entfernungen gerufen.

So ging es mit Insektenschutzanzügen und Wespengift bewaffnet oft in heiße, dunkle und stickige Dachböden, um dort Nester zu entfernen.



EINSATZTÄTIGKEIT



ÜBUNGEN

Übungsteilnahme

Auswertung der Übungsbeteiligung bei folgenden Übungen:

6 Monatsübungen, 4 Quartalsübungen, 1 Räumungsübung (Kindergarten)

Durchschnittliche Beteiligung: 23 Mann

Höchste Beteiligung Monatsübung 28 Mann (Monatsübung Oktober / 2x Pkw + Traktor)

Höchste Beteiligung Quartalsübung 35 Mann (Quartalsübung FF Pichl)

Teilnehmer	Anzahl
Andlinger Gerald	11
Mitterhauser Matthias	11
Fischer Matthias	10
Söllinger Simon	10
Arthofer Günther	9
Arthofer Martin	9
Meisinger Patrick	9
Söllinger Gerald	9
Andlinger Robert	8
Arthofer Daniel	8
Arthofer Manfred	8
Arthofer Michael	8
Arthofer Stefan	8
Kraxberger Michael	8
Lackner Thomas	8
Oberroither Mario	8

Übungssieger:



Wir gratulieren unserem aktivsten Übungsteilnehmer im Jahr 2018 - Simon Söllinger zur nahezu 100-prozentigen Übungsteilnahme im letzten Jahr.

Gesamt nahm Simon 2018 bei 143 Aktivitäten unserer Feuerwehr teil.

Ausserhalb der Wertung unsere Kommandomitglieder (Gerald Andlinger, Matthias Mitterhauser und Matthias Fischer)



Monatsübung Verkehrsunfall mit Rückewagen

Bei unserer Monatsübung im Oktober fanden wir einen „Verkehrsunfall mit einem Rückewagen und 2 PKW's“ vor.

In beiden Fahrzeugen befanden sich eingeklemmte Personen und einer der beiden PKWs lag auf der Seite.

Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter begannen wir sofort mit der Stabilisierung der Fahrzeuge um eine sichere Umgebung für das Rote Kreuz und den Inneren Retter zu schaffen. Brandschutz und Absichern der Einsatzstelle wurden parallel erledigt.

Zur Rettung der ersten Personen schufen wir uns einen Zugang über den Kofferraum und retteten diese mit dem Spineboard. Die Rettungsplattform wurde zwischenzeitlich beim 2. PKW aufgebaut und die Rettung vorbereitet. Um die Person ebenfalls achsgerecht zu retten, entschieden wir uns das Dach mithilfe der Säbelsäge zu entfernen um die Person schonend aus dem Auto zu befreien. Im Anschluss wurden noch diverse Schnitttechniken an den PKW's durchgeführt.

ÜBUNGEN

Atenschutzübungen im alten Pfarrhof

Um unsere Atemschutzträger bestens für den Ernstfall zu schulen, nutzten wir die Räumlichkeiten des alten Pfarrhofes. Bei diesen Übungen ging es darum, verrauchte Räume abzusuchen, Menschenrettung durchzuführen, die Rauchausbreitung zu verhindern, die Verwendung von Schlauchwickelkörben beim Verlegen von Löschleitungen innerhalb eines Gebäudes, Brände zu bekämpfen und zuletzt noch das richtige Belüften und Rauchfreimachen.

Damit alle Atemschutzträger der FF Pichl bei Wels diese Themen üben konnten, wurden mehrere Termine angesetzt. Zu diesen Terminen haben wir auch die anderen Pichler Feuerwehren eingeladen, um die bisher schon sehr gute Zusammenarbeit zu intensivieren. Danke an alle Kameraden, die sich dieser wichtigen Ausbildung gestellt haben.

Bevor man eine Tür zu einem Brandraum öffnet, muss der Rauchvorhang eingesetzt werden (zwei Fotos links)



Danach wurden die Räume systematisch durchsucht, Menschen gerettet und das Feuer gelöscht (zwei Fotos rechts).

Diese Übungen waren nicht nur sehr lehrreich, sie dienten auch dazu, die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen. Denn Atemschutzträger kann nicht jeder sein, folgende Punkte müssen erfüllt werden.

- Erfolgreiche Atemschutzuntersuchung durch einen Facharzt.
- Bestandener Belastungstest innerhalb der Feuerwehr (Finnentest)
- Atemschutzlehrgang gem. den Richtlinien der Landesfeuerweherschule
- Mindestens 2 Einsatzübungen jährlich!

Nur wer diese Punkte erfüllt, darf als Atemschutzträger in den Einsatz gehen!

Bei der FF Pichl bei Wels erfüllen alle Atemschutzträger diese Anforderungen.



Großübung im Zoo Schmiding

Unter gespannten Blicken von Besuchern, aber auch von den anwesenden Tieren des Zoos Schmiding, übten Samstagnachmittag, den 20. Oktober, fünf Feuerwehren und der Rettungsdienst in Krenglbach für den Ernstfall.

Um einen realistischen Einsatzablauf zu ermöglichen, wurden die Besucher des Zoos sogar in den Ablauf eingebunden. Die Übungsannahme war ein Brand im Keller des Restaurants „Zum Roten Panda“ mit mehreren vermissten Personen und einem unbekannten Brandherd. Nach Lokalisierung des Brandes

begannen die Feuerwehrkräfte umgehend mit der Menschenrettung und den Löscharbeiten. Die vermissten und verletzten Personen wurden durch die eingesetzten Atemschutztrupps gerettet und an die Sanitäter des Roten Kreuzes übergeben. Parallel dazu wurde die Löschwasserversorgung aus dem nahegelegenen Krenglbach und dem Pelikanteich des Zoos aufgebaut. Besonderes Augenmerk bei der Übung wurde auf die Wasserversorgung durch die beiden Wasserentnahmestellen gelegt. Aber auch organisatorische Abläufe, Verhalten des betrieblichen Personals und der Besucherstrom wurden genau analysiert.

Monatsübung April - Ammoniakaustritt

So lautete die Übungsannahme bei der Monatsübung im April: „Ammoniakaustritt mit vermissten Personen“. In immer mehr Gewerbebetrieben werden giftige oder ätzende Stoffe verarbeitet, aber auch auf der A8, Innkreisautobahn, werden Gefahrgüter transportiert. Somit musste auch die Ausrüstung und Ausbildung an diese Gefahren angepasst werden.

Geschützt durch Säureschutzanzüge und Atemschutzgeräte mussten mehrere Aufgaben erfüllt werden. Als erstes galt es, die verletzte Person aus dem Gefahrenbereich zu bringen. Im nächsten Schritt musste das Opfer aus dem ersten Stock abgeseilt werden.

Bei Einsätzen mit Gefahrgut ist es besonders wichtig darauf zu achten, dass keine Giftstoffe verschleppt werden. Während sich die Atemschutzträger um die Verletzten kümmerten, baute ein Teil der weiteren Mannschaft einen provisorischen „Dekoplatz“ auf. Dies geschah unter Zeitdruck, da die Luft in den Atemschutzgeräten nur für 15-20 Minuten reicht. Das verunreinigte Wasser darf nicht in die Umwelt gelangen, sondern muss aufgefangen und umweltgerecht entsorgt werden. Als zusätzliche Herausforderung durften nur Geräte verwendet werden, die in den Fahrzeugen standardmäßig vorhanden sind. Diese Übung war der erste Schritt, 2019 folgen weitere Übungen, die sich diesem Thema widmen.



Räumungsübung Kindergarten

Am 15. Juni fand um 10:20 Uhr die Räumungsübung des Kindergartens unter dem Einsatzstichwort „Brand Gebäude Menschenansammlung“ statt.

Sofort wurde die Evakuierung eingeleitet und die Alarmierung der Feuerwehren durchgeführt. Die Kinder wurden innerhalb kürzester Zeit sicher und ohne Panik zum Sammelplatz gebracht.

Beim Eintreffen der 4 Feuerwehren wurde der Einsatzleiter von der Kindergartenleiterin informiert, dass noch mehrere Personen vermisst werden. Die ersten, bereits ausgerüsteten, Atemschutztrupps wurden zur Personensuche in das Gebäude geschickt. Die vermissten Personen wurden zeitnah gefunden und gerettet. Währenddessen wurde die Wasserversorgung durch eine Zubringleitung sichergestellt und unter anderem ein Atemschutzträgersausfall simuliert. Für die Betreuung der eintreffenden Eltern wurde eine Informationsstelle eingerichtet.

QUARTALSÜBUNGEN

Quartalsübung der Feuerwehr Am Irrach

Am 7. März waren wir zur ersten Quartalsübung für das Jahr 2018 eingeladen geplant wurde diese von der Feuerwehr Am Irrach. Brand in einer Tischlerei in Schmiedsberg lautete die Alarmierung. Am Einsatzort angekommen haben wir festgestellt, dass die Tischlerei der Firma Sammer in Feuer stand und noch eine unbekannte Anzahl an Personen vermisst werden. Von uns wurden zwei Atemschutz-Trupps gestellt, wobei einer zur Personenrettung eingesetzt wurde, während der zweite als Rettungstrupp am Sammelplatz bereit stand. Ein weiterer Punkt der beachtet wurde, war eine Wasserversorgung aus dem Hochbehälter aufzubauen um die Einsatzfahrzeuge mit genügend Wasser zu versorgen.



Quartalsübung der Feuerwehr Sulzbach

Am 8. November 2018 wurde die Quartalsübung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach veranstaltet. Die Firma Multikraft stellte das Werksgelände als Übungsobjekt zur Verfügung.

Übungsannahme war ein Heizhausbrand, welcher die Teilnehmer vor eine Herausforderung stellen sollte. Die Atemschutzträger suchten vermisste Personen auf dem großen Gelände retteten diese aus teilweise schwer verrauchten Gefahrenbereichen. Andere Atemschutzträger wurden mit der Eindämmung des vermeintlichen Brandes beauftragt. Eine notwendige Wasserversorgung wurde von den restlichen Feuerwehrleuten aus dem nahegelegenen Sulzbach aufgebaut.

Ein wichtiges Augenmerk wurde auch auf den Aufbau einer Einsatzleitstelle und einer Atemschuttsammelstelle gelegt. Bei der anschließenden und wohlverdienten Jause wurde die Übung nochmal besprochen und natürlich Verbesserungsvorschläge eingebracht.

Die gute Zusammenarbeit aller vier Feuerwehren ist wieder an der Anzahl der Übungsteilnehmer zu sehen, diese betrug 57 Männer und Frauen, welche für einen Ernstfall super vorbereitet sind.

QUARTALSÜBUNGEN



Quartalsübung der Feuerwehr Pichl

Am 5. September 2018 war die FF-Pichl für die Ausrichtung der Quartalsübung verantwortlich. Übungsannahme war ein Brand bei einem landwirtschaftlichen Objekt. Um besonders die Atemschutzträger etwas zu fordern, wurden verschiedenste Szenarien vorbereitet. Bei einer Station mussten verletzte Personen aus einem Bereich gerettet werden, bei dem es zum Austritt von gefährlichen Stoffen kam. Zwei Personen waren durch Hackgut verschüttet, wieder andere waren aufgrund einer Explosion von schweren Eisenteilen eingeklemmt. Aber auch für die Nicht-Atemschutzträger hatte die Übung etwas zu bieten, so musste zB.: eine 1 km lange Löschleitung durch unwegsames und zum Teil für die Mannschaft unbekanntes Gelände gelegt werden.

Bei der Übung beteiligten sich 99 Frauen und Männer von 8 Feuerwehren aus dem Bezirk Wels, Wels-Land und Grieskirchen. Besonders bedanken dürfen wir uns bei Sabine Krebs für das zur Verfügung Stellen des Übungsobjektes sowie bei der Gemeinde Pichl für das Spenden der Jause.

Quartalsübung der Feuerwehr Geisensheim

Am 6. Juni 2018 wurden wir von der Feuerwehr Geisensheim zur Quartalsübung eingeladen. Übungsannahme war die Suche von vermissten Personen in einem Waldstück mit angrenzenden Feldern.

Zu unserer Unterstützung wurde die Hundestaffel angefordert. Mithilfe der Spürnasen war es uns ein leichtes, die vermissten Personen zu finden und wir konnten den Abend gemütlich bei einer Jause ausklingen lassen.

Einen Dank an die Hundestaffel für die tolle Zusammenarbeit und die Unterstützung bei einer lehrreichen Übung.



AUSBILDUNGEN



FMD- Ausbildung

Am 10. März 2018 fand im Feuerwehrhaus Marchtrenk die Ausbildung zum Feuerwehr-Ersthelfer statt. Unsere Wehr war mit 3 Kameraden vertreten. Moritz Freund, Gerald Söllinger und Patrick Meisinger absolvierten die Ausbildung, welche eine Auffrischung der Erste-Hilfe Kenntnisse mit sich brachte. Am Nachmittag die Crash-Rettung eines Lkw-Fahrers aus dem Führerhaus in der Praxis statt.

FMD-Weiterbildung

Im Feuerwehrhaus Marchtrenk gab es am 10. November eine FMD-Weiterbildung statt, bei der wir wieder viel interessantes und einiges Neues lernten. Es wurde am Nachmittag unter anderem die Zusammenarbeit mehrerer Kameraden aus verschiedenen Wehren bei der Rettung einer Person aus einem Lkw-Führerhaus mittels Schaufeltrage und Rettungsplattform beübt. Unsere Kameraden Matthias Mitterhauser, Tanja Beschta, Gerald Andlinger, Stefan Arthofer, Moritz Freund, Gerald Söllinger und Patrick Meisinger haben diese Weiterbildung absolviert. Somit nahmen insgesamt 7 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Pichl teil.



TR- Ausbildung

Die Feuerwehr Pichl besuchte am 17. März 2018 den Weiterbildungsworkshop der Feuerwehr Meggenhofen im Bereich technische Unfallrettung. Sinn und Hintergrund dieses Workshops war es, gewisse Grundkenntnisse und mögliche neue Techniken im Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät, sowie der Fahrzeugsicherung, Personenrettung und der Lageerkundung zu vermitteln. Ein weiteres Ziel war auch das Zusammenspiel in den einzelnen Bereichen zu verbessern und letztlich unserem Kunden (Patienten) eine bestmögliche Rettung zukommen zu lassen.

GEMEINSAM.SICHER.FEUERWEHR

Im Zuge des Projekts „Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“ wurde die Feuerwehr von der Krabbelgruppe, dem Kindergarten, der Volksschule und der Neuen Mittelschule besucht. Allen Kindern wurden die Feuerwehrautos näher gebracht und ihnen eine grundlegende Brandertziehung vermittelt.

Krabbelgruppe

Die Kinder der Krabbelgruppe besuchten die Feuerwehr Pichl am 3. Juli 2018.

Zu Beginn waren die Kinder noch etwas skeptisch, aber mit der Zeit trauten sie sich immer mehr, bis sie dann gar nicht mehr vom Feuerwehrauto weg wollten. Die Highlights für die Kinder waren das Wasser spritzen mit dem Hohlstrahlrohr und das Blaulicht. Einige trauten sich sogar die Einsatzbekleidung anzuziehen und so wurde der Tag wahrscheinlich unvergesslich.



Volksschule

Wie jedes Jahr wurden auch heuer in der Adventzeit die 3. Klassen der Volksschule besucht.

Dabei wurde den Kindern der richtige Umgang mit Zündhölzern und Feuerzeug gezeigt. Für manche war es das erste Mal, dass sie selbst eine Kerze entzünden und wieder auslöschten durften.

Am Ende der Stunde durfte jedes Kind mit der Löschdecke einen „brennenden“ Adventkranz löschen.



Neue Mittelschule / Neue Musikmittelschule

Am Montag den 2. Juli 2018 konnten 63 Schüler der 3. Klassen einerseits ihr Können unter Beweis stellen, aber auch viel Neues zum Thema Feuerwehr, Brandschutz und Erste Hilfe lernen.

Die Feuerwehren Geisensheim (WL), Kematen (GR), Krenzelbach (WL), Pichl (WL) und Steinerkirchen (GR) gestalteten ein umfangreiches Programm mit 6 Stationen, welches sogar bei den Begleitlehrern für so manchen Aha-Effekt sorgte. So wurden einerseits einfache aber wichtige Tätigkeiten wie z.B.: richtiges Absichern einer Unfallstelle geübt und andererseits die Lehrer und Schüler beim Löschen mit dem Handfeuerlöscher oder einem kleinen Feuerwehrjugend-Bewerb gefordert. Für viel Spaß sorgte ein Dichtkissen-Labyrinth und natürlich durfte an diesem sonnigen Tag auch das Spritzen mit Strahlrohr nicht fehlen.

Ein großer Dank an die beteiligten Feuerwehren, welche mit 24 Kameraden vertreten waren und einen Urlaubstag aufwendeten. Durch die ausgezeichnete Zusammenarbeit wurde dieser ‚feurige‘ Tag wieder zu einem lehrreichen und aktionsgeladenen Ereignis.



GSF Award

Für die tolle Zusammenarbeit mit den Bildungseinrichtungen und den umliegenden Feuerwehren wurden wir im Zuge des Landesfeuerwehrtags bei der Rettermesse in der Klasse „Feuerwehr Aktiv“ mit dem Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr Award ausgezeichnet. Wir fühlen uns sehr geehrt diese Auszeichnung erhalten zu dürfen und danken allen, welche sich immer engagieren und ihre Urlaubstage aufopfern.

LEISTUNGSABZEICHEN

Bayrisches Leistungsabzeichen

Nach 7 Übungen in Pichl waren wir bereit uns der Leistungsprüfung unserer Partnerfeuerwehr FF Donauwetzdorf zu stellen.

Am Samstag den 29. September ging es um 06:30 Uhr los. Bei der Ankunft in Gosting wurden wir bereits zum ausgiebigen Frühstück mit Weißwurst erwartet. Wir übten im Anschluss noch ein letztes Mal, bereits mit Gerätschaft und Fahrzeug der FF Donauwetzdorf. Am Nachmittag absolvierten wir erfolgreich mit 3 Gruppen die Leistungsprüfung.

Es wurden insgesamt 18 Abzeichen in den verschiedenen Stufen errungen. Wir gratulieren den Kameraden:

Stufe 1 – Bronze: Patrick Meisinger, Mario Oberroither, David Tischberger, Isabelle Arhofer, Robert Lehner (FF Kappern), Simon Rechberger (FF Sulzbach) und Matthias Fleischer (FF Geisensheim)

Stufe 2 – Silber: Xaver Mitterhauser, Andreas Obermayer (FF Sulzbach), Gregor Burgstaller (FF Sulzbach) und Siegfried Mooshammer (FF Holzhausen)

Stufe 3 – Gold: Gerald Andlinger, Matthias Fischer und Simon Söllinger

Stufe 4 – Gold Blau: Tanja Beschta und Christian Stieglmayr (FF Sulzbach)

Stufe 5 – Gold Grün: Roman Holzmann und Matthias Mitterhauser

Wir bedanken uns bei der FF Donauwetzdorf für die freundliche Aufnahme und Bemühungen bei der Bewirtung und Bewerbsdurchführung, bei dem Schiedsrichterteam vom Landkreis Passau unter Leitung von Kreisbrandinspektor Horst Reschke für die faire Bewertung und Abnahme der Leistungsprüfung.



Atemschutzleistungsprüfung Silber

Am 24. November 2018 absolvierten 3 Kameraden unserer Wehr das Atemschutzleistungsabzeichen in Silber.

Daniel Arthofer, Andrea Kraxberger und Josef Zeiger stellten sich dieser Herausforderung und meisterten diese mit Bravour.

Vielen Dank an unsere Kameraden, die uns bei der Vorbereitung und bei den Übungen unterstützt haben.



Funkleistungsabzeichen

Anfang des Jahres war es so weit: Nach zahlreichen Übungsabenden und stundelangem Lernen nahmen Patrick Meisinger und Jürgen Weber das Funkleistungsabzeichen in Bronze teil. Gerald Andlinger, Gerald Söllinger und Matthias Fischer nahmen am Funkleistungsabzeichen in Gold teil.

Die Bewerbe ermöglichen den FeuerwehrfunkenInnen ihr Können im Bereich des Funkwesens unter Beweis zu stellen.

ÜBERSICHT-LEISTUNGSABZEICHEN

AsLA Silber	Arthofer Daniel Kraxberger Andrea Zeiger Josef
Bayerisches LA: Stufe1 Bronze	Arthofer Isabelle Lehner Robert Meisinger Patrick Oberroither Mario Tischberger David
Bayerisches LA: Stufe2 Silber	Mitterhauser Xaver
Bayerisches LA: Stufe3 Gold	Andlinger Gerald Fischer Matthias Söllinger Simon
Bayerisches LA: Stufe4 Gold-Blau	Beschta Tanja
Bayerisches LA: Stufe5 Gold-Grün	Holzmann Roman Mitterhauser Matthias
BDLA Bronze	Lehner Christian (mit AFK Grieskirchen) Lehner Robert (mit FF Kappern)
FJ 5. Erprobung	Arthofer Isabelle (Jugend bei FF Steinerkirchen)
FjLA Gold	Arthofer Isabelle (Jugend bei FF Steinerkirchen)
FLA Bronze	Arthofer Kerstin Tischberger David
FLA Gold außerhalb OÖ/Ausland	Lehner Robert (mit FF Kappern)
FLA Silber	Freund Moritz Meisinger Patrick
FuLA Bronze	Meisinger Patrick
FuLA Gold	Andlinger Gerald Söllinger Gerald

LEHRGÄNGE UND SCHULUNGEN

2018 wurden von den folgenden Mitgliedern der Feuerwehr Pichl 52 Lehrgänge und Kurse besucht:

Andlinger Gerald	Bewerbs-INFO-Abend	27.04.2018	27.04.2018
	FMD Weiterbildung	10.11.2018	10.11.2018
	TLF-Besatzungen	03.04.2018	05.04.2018
	Vorbereitung FULA Gold	26.02.2018	12.03.2018
Andlinger Robert	16 Stunden 1. Hilfe Kurs	10.11.2018	11.11.2018
Arthofer Günther	16 Stunden 1. Hilfe Kurs	10.11.2018	11.11.2018
Arthofer Kerstin	Truppmannausbildung	20.02.2018	20.02.2018
	Funklehrgang	03.11.2018	10.11.2018
	Grundlehrgang	14.04.2018	21.04.2018
Arthofer Stefan	FMD Weiterbildung	10.11.2018	10.11.2018

LEHRGÄNGE UND SCHULUNGEN

Berger Magdalena	Einsatzleiter- Symposium	13.10.2018	13.10.2018
	Gruppenkommandanten Lehrgang	16.07.2018	20.07.2018
Berghammer Josef	16 Stunden 1. Hilfe Kurs	10.11.2018	11.11.2018
Beschta Tanja	FMD Weiterbildung	10.11.2018	10.11.2018
Fischer Matthias	Einsatzleiter- Symposium	13.10.2018	13.10.2018
	Gefährliche-Stoffe-Lehrgang	22.05.2018	24.05.2018
	Vorbereitung FULA Gold	26.02.2018	12.03.2018
	Warn- und Messgeräte-Lehrgang	05.03.2018	05.03.2018
Freund Moritz	FMD Ausbildung	10.03.2018	10.03.2018
	FMD Weiterbildung	10.11.2018	10.11.2018
Kraxberger Andrea	16 Stunden 1. Hilfe Kurs	10.11.2018	11.11.2018
Kraxberger Michael	16 Stunden 1. Hilfe Kurs	10.11.2018	11.11.2018
	Einsatzleiter- Symposium	13.10.2018	13.10.2018
	E-Mobilität im Einsatzfall-Schulung	13.11.2018	13.11.2018
	Kommandanten-Lehrgang	22.05.2018	24.05.2018
	Landes-Feuerwehrtag	21.09.2018	21.09.2018
Lackner Thomas	16 Stunden 1. Hilfe Kurs	10.11.2018	11.11.2018
Meisinger Patrick	FMD Ausbildung	10.03.2018	10.03.2018
	FMD Weiterbildung	10.11.2018	10.11.2018
	Maschinisten-Grundausbildung	06.10.2018	13.10.2018
	Vorbereitung FULA Bronze	16.04.2018	02.05.2018
Mitterhauser Matthias	Einsatzleiter- Symposium	13.10.2018	13.10.2018
	E-Mobilität im Einsatzfall-Schulung	13.11.2018	13.11.2018
	FMD Weiterbildung	10.11.2018	10.11.2018
	Forum „Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“	21.09.2018	21.09.2018
	Landes-Feuerwehrtag	21.09.2018	21.09.2018
	SyBOS Schulung für Schriftführer und Gerätewarte	29.05.2018	29.05.2018
	Vernetzungstreffen „Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“	05.10.2018	05.10.2018
	Workshop für Feuerwehrkommandanten	02.06.2018	02.06.2018
Mitterhauser Xaver	Funklehrgang	03.11.2018	10.11.2018
	Maschinisten-Grundausbildung	06.10.2018	13.10.2018
Oberroither Mario	16 Stunden 1. Hilfe Kurs	24.02.2018	25.02.2018
	16 Stunden 1. Hilfe Kurs	03.03.2018	04.03.2018
	Truppmannausbildung	20.02.2018	20.02.2018
	Grundlehrgang	14.04.2018	21.04.2018
Söllinger Gerald	FMD Ausbildung	10.03.2018	10.03.2018
	FMD Weiterbildung	10.11.2018	10.11.2018
	Vorbereitung FULA Gold	26.02.2018	12.03.2018
Söllinger Simon	Gruppenkommandanten Lehrgang	05.11.2018	09.11.2018
	Maschinisten-Grundausbildung	06.10.2018	13.10.2018
Tischberger David	16 Stunden 1. Hilfe Kurs	10.11.2018	11.11.2018
Weber Jürgen	Vorbereitung FULA Bronze	16.04.2018	02.05.2018

BEWERBSWESEN

Bei der Feuerwehr Pichl gab es auch heuer wieder zwei Bewerbungsgruppen, Pichl bei Wels 1 unter HBM Andlinger Gerald und Pichl bei Wels 3 unter E-AW Andlinger Robert, welche am Vorbereitungsbewerb in Kappern, am Bez. Bewerb in Pennewang und auch am Landesbewerb in Rainbach erfolgreich teilnahmen. Da am Landesbewerb nicht nur die Leistungsabzeichen in **Bronze** von Arthofer Kerstin und Tischberger David, in **Silber** von Freund Moritz und Meisinger Patrick



errungen werden konnten, sondern wir auch die erforderlichen Punkte erzielt haben, dürfen wir nächstes Jahr wieder in einem anderen Bundesland antreten. Ein besonderes High light war der Landesbewerb für E-AW Andlinger Robert, welcher heuer bereits zum 40. Mal in Folge, ohne einen Bewerb auszulassen, sich in Rainbach den Bewertern stellte. Das Kommando der FF Pichl gratuliert zu den erbrachten Leistungen sehr herzlich.

KAMERADTSCHAFTSPFLEGE

Weltrekord-Versuch im Reanimieren

Im Rahmen der Rettermesse fand am 22. September 2018 auf der Welser Trabrennbahn ein Weltrekord-Versuch im gleichzeitigen Reanimieren statt. Am Start waren: Michael Kraxberger, Andrea Kraxberger, Gottfried Holzleitner, Gerald Söllinger und Patrick Meisinger. Zu den Klängen von „Quit playing Games“ von den Backstreet Boys wurde dann reanimiert. Dass der Weltrekord – letztendlich klar – verfehlt wurde, tat der Stimmung keinen Abbruch.



Red Bull 400

Kameradschaft und Fitness sind wichtige Punkte bei der Feuerwehr, denn im Ernstfall ist es wichtig, den Kameraden zu vertrauen. Aus diesem Grund haben sich 8 Kameraden der Challenge „Red Bull 400“ gestellt. Sie sind im Staffelnbewerb die Paul-Ausserleitner Schanze in Bischofshofen hinauf gelaufen. Die härtesten 400m der Welt wurden von den Feuerwehrmitgliedern erfolgreich bezwungen.

KAMERADSCHAFTPFLEGE

Maibaumaufstellen

Am Montag den 30. April 2018 stellten wir unserem Ehrenkommandanten Arthofer Günther für seine vorbildliche Feuerwehrtätigkeit den Maibaum auf. Günther hatte im März 2018 bei der Jahresvollversammlung sein Amt als Feuerwehrkommandant nach 15 Jahren in jüngere Hände übergeben. Wir möchten uns bei Günther und seiner Frau Barbara samt Familie ganz herzlich für die Gastfreundschaft bedanken. Ein weiterer Dank geht an unseren Maibaumspender Arthofer Manfred und an Mitterhauser Günther für das sichere Aufstellen.



Radwandertag in Donauwetzdorf

Auch am heurigen Pfingstsonntag luden wir unsere Räder auf Anhänger um anschließend nach Donauwetzdorf zu fahren. Wo unsere Partnerfeuerwehr jedes Jahr ihren Radwandertag veranstaltet. Hier gibt es eine ca. 15 km lange Radrundfahrt durchs Gemeindegebiet, auf welcher verschiedene Stationen mit Geschicklichkeitsspielen auf unsere Kameraden warteten.

Wieder beim Feuerwehrhaus in Gosting angekommen, stärkten wir uns bei einer deftigen Brotzeit, und natürlich durften wir noch ein paar gemütliche Stunden gemeinsam verbringen.

Feuerwehrausflug

Unser Diesjähriger Feuerwehrausflug führte uns am ersten Tag nach Kärnten. Gut gestärkt nach dem Mittagessen erkundeten wir die schöne Gemeinde Seeboden, oder fuhren gemütlich mit Elektrobooten über den Millstättersee.

Nach kurzer Wanderung erreichten wir die Mittelalterliche Burg Sommeregg, beim Rundgang im Foltermuseum stellten wir fest, dass früher doch nicht alles besser war. Das anschließende Ritteressen beruhigte unsere Seelen wieder und es entstand ein fröhlicher Abend.

Nachdem wir am zweiten Tag ausgiebig gefrühstückt hatten, ging die Fahrt weiter ins Maltatal.

Wir hatten dort die Möglichkeit Europas höchste Staumauer von außen, aber auch von innen zu besichtigen. Nach Kaffee und Kuchen ging es schon wieder heimwärts und damit niemand hungrig zuhause ankommt, vergönnten wir uns noch eine Jaus im Berggasthof Zottensberg in Windischgarsten. Ein Dank an die Familie Ecker für die Organisation unserer Ausflüge und besonders an unseren Kameraden Beschta Karl, der wieder als Busfahrer fungiert hat.



KAMERADSCHAFTSPFLEGE



2-Tageswanderung auf das Priel Schutzhaus

Am Samstag den 3. November 2018 startete die von Holzleitner Gottfried geplante und organisierte Wanderung aufs Priel Schutzhaus. Wir trafen uns um 9:00 Uhr beim Feuerwehrhaus und fuhren gemeinsam nach Hinterstoder zum Schiederweiher und begannen mit der Wanderung. Nach ca. drei Stunden schweißtreibendem Aufstieg über Stock und Stein erreichten wir um ca. 15:30 Uhr unser Ziel. Auf der unbewirtschafteten Hütte hatte nur das Winterquartier offen, und so heizten wir den Ofen an und

verpflegten uns mit den mitgebrachten Speisen und Getränken. So mancher Kamerad schlief sogar draußen unter dem Sternenhimmel, um die frische Luft zu genießen.

Am nächsten Tag stiegen wir nach einem gemütlichen Frühstück mit tollem Ausblick ab und waren um ca. 15:00 Uhr wieder in Pichl.

Dankeschön-Grillerei

Am 15.07.2018 fand als Abschluss der Bewerbs-Saison unsere bereits traditionelle „Dankeschön-Grillerei“ statt. Dieses Jahr gab es „Ripperl“ und allerlei köstliche Beilagen und Salate, sowie – hinterher – leckere selbstgemachte Nachspeisen. Bei dem einen oder anderen Kaffee ließ man die vergangene Bewerbs-Saison noch einmal Revue passieren. Alles in allem wieder ein gelungener Abschluss.



Innbachtalllauf

Nach kurzer Überlegung entschieden wir uns, am Innbachtalllauf teilzunehmen, mit dem Ziel sich nicht zu blamieren. Mit starken Laufleistungen von Mitterhauser Matthias (06:59,9 min), Arthofer Stefan (06:40,0 min), Söllinger Simon (06:30,0 min) und unseres Kommandanten Kraxberger Michael (06:46,2 min) erkämpften wir uns den Dritten Platz in der Staffel-Gesamtwertung. In der inoffiziellen Feuerwehr Wertung konnten wir uns sensationeller Weise den ersten Platz sichern.

Skiwochenende in Obertauern

Unser Bewerbsgruppenausflug führte uns von 30. November – 02. Dezember 2018 in die Nähe von Obertauern. Am Samstag bei herrlichem Wetter machten wir die Pisten in Obertauern unsicher. Am Abend kochten wir uns eine Kleinigkeit zum Essen und ließen den Abend gemütlich ausklingen. Gestärkt nach dem Frühstück, wagten wir uns erneut auf die Pisten, und traten danach die Heimreise an.



FEUERWEHRNACHWUCHS

Wir freuen uns, dass im vergangenen Jahr gleich zweimal den Storch aufstellen durften um mit ihnen den Nachwuchs zu feiern.



Ein Freudentag für unseren Kameraden Stefan Bammer war der 11. August 2018, an dem seine Tochter Zoe um 4:51 Uhr zur Welt kam. Mit einer Größe von 46 cm und einem Gewicht von 2550 Gramm durften wir die kleine Maus recht herzlich willkommen heißen.

Natürlich durfte der traditionelle Storch nicht fehlen, den wir ihm noch am selben Tag aufstellten und mit ihm gemütlich auf die Geburt anstoßen durften

Am 5. Dezember 2018 um 8:15 Uhr erblickte die kleine Mathilda das Licht der Welt. Mit einer Größe von 49 cm und einem Gewicht von 3080 Gramm durften wir dich herzlich willkommen heißen in der großen Welt.

Natürlich stellten wir dem glücklichen Papa, Lehner Robert, einen Storch auf und feierten mit ihm die Geburt seiner Tochter.



VERANSTALTUNGEN

Pichler Mostkost

Am 13. April 2018 starteten wir wieder mit unserer alljährlichen Mostkost, diese wurde heuer im Feuerwehrhaus abgehalten.

Wie gewohnt servierten wir viele hausgemachte Schmankerl, angefangen von der traditionellen Bretteljause bis hin zu den selbstgebackenen Bauernkräpfen. Auch mussten unsere Gäste am Sonntag das Mostbradl und Fischers Hendl nicht missen.

Wir möchten uns nochmal bei allen fleißigen Helfern bedanken.



Pichler Adventmarkt

Wie jedes Jahr belegten wir unseren Stammpplatz am Pichler Adventmarkt. Neben Kinderpunsch, Glühmost und Glühwein konnten sich unsere Gäste an unseren selbstgemachten beliebten Leberkäsemeln erfreuen.

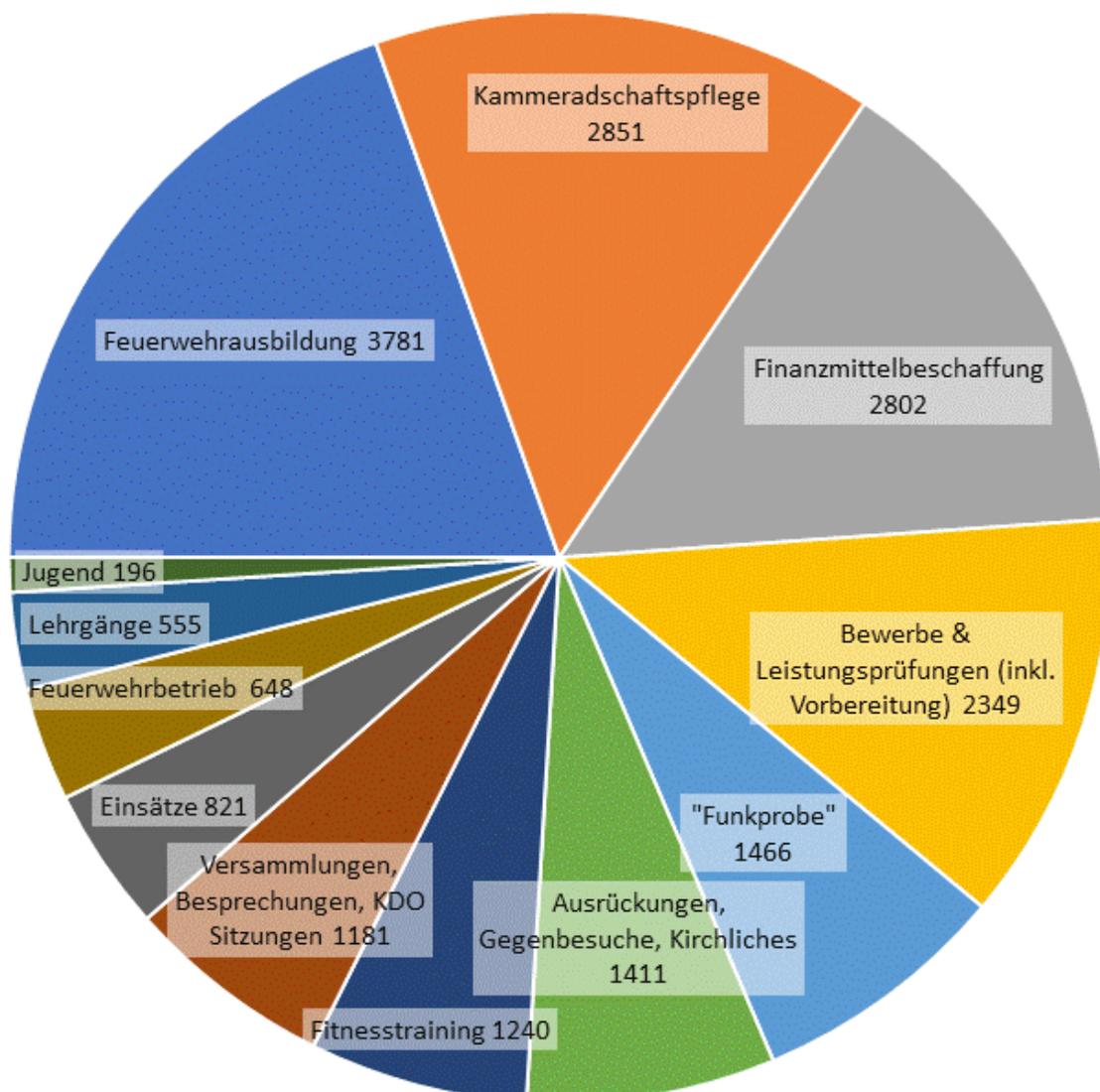
STATISTIKEN/ZAHLEN

9	KDO-Sitzungen
2	Klausurtag KDO
3	Vollversammlungen
3	Kommandanten-Dienstbesprechung
2	Pflichtbereichssitzungen
16	Dienstbesprechungen
1	Feuerwehrausflug
1	Maibaum Aufstellen
13	diverse Gegenbesuche

Kirchenausrückungen	
04.05.2018	Pumpensegnung FF Krenglbach
06.05.2018	Florianimesse
18.05.2018	Fahrzeugsegnung FF Grotkottendorf
31.05.2018	Fronleichnamprozession
29.06.2018	Fahrzeugsegnung FF Schlüsselberg
29.07.2018	Fahrzeugsegnung FF Geisensheim

Vorbereitungen für Leistungsabzeichen	
6	ASLP Silber
24	FLA Bronze und Silber der zwei Bewerbungsgruppen
4	FuLA Bronze
5	FuLA Gold
9	Bayrische Leistungsabzeichen

Gesamtstundenübersicht 2018- 17.164h



ANGELOBUNGEN, BEFÖRDERUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN

Neuaufnahme: Mario Oberroither
Kerstin Arthofer
Lackner Thomas
Jürgen Weber
Robert Lehner

Ernennungen: Gerätewart: Daniel Arthofer AW
Zugskommandant: Mathias Fischer BI
Lotsen und Nachrichtenkommandant: Gerald Söllinger BI
Helfer des Kassiers: Tanja Beschta HBM
Gruppenkommandant: Gerald Andlinger HBM
Atemschutzwart bleibt Manfred Arthofer HBM

Angelobt: Mario Oberroither
Kerstin Arthofer

Beförderungen: Jürgen Weber zum OFM
Josef Zeiger zum HFM
Josef Söllinger HLM
Franz Thaller OBM
Günther Arthofer Ehren Hauptbrandinspektor
Michael Arthofer Brandmeister
Robert Andlinger Ehren Amtswalter
Andrea Kraxberger LM

Ehrungen: Bezirksmedaille in Bronze: Kraxberger Andrea
Bezirksmedaille in Gold: Arthofer Manfred, Ecker Josef
Auszeichnung für 25jährige Tätigkeit: Holzmann Roman
Auszeichnung für 40jährige Tätigkeit: Fuchs Josef
Auszeichnung für 50jährige Tätigkeit: Thaller Franz, Berghammer Josef
Auszeichnung für 60jährige Tätigkeit: Mader Josef
Uhr der Feuerwehr Pichl: Berghammer Josef
Oberösterreichisches Feuerwehrverdienstkreuz der Stufe 3: Andlinger Robert

ANGELOBUNGSFORMEL

„Ich gelobe, meine freiwillig übernommenen Pflichten- als Feuerwehrmann- pünktlich und gewissenhaft zu erfüllen, die Befehle meiner Vorgesetzten zu befolgen, die mir übergebenen Ausrüstungsgegenstände und Geräte sorgsam zu behandeln - und ein guter Kamerad zu sein.“

Neuwahl Feuerwehrkommando

Am 23. März 2018 fand im Gasthaus Hochhauser die Neuwahl des Feuerwehrkommandos im Zuge der Jahrvollversammlung statt. Neben zahlreichen Ehrengästen waren auch unsere Frauen und Freundinnen dabei.

Bei den Pichler Florianijünger wurde der neue Kommandant Michael Kraxberger und Kommandant Stellvertreter Matthias Mitterhauser einstimmig gewählt. Schriftführerin Magdalena Berger und Kassenführer Josef Ecker wurden je mit 42 der 43 Stimmen gewählt (jeweils 1 Stimmenthaltung).

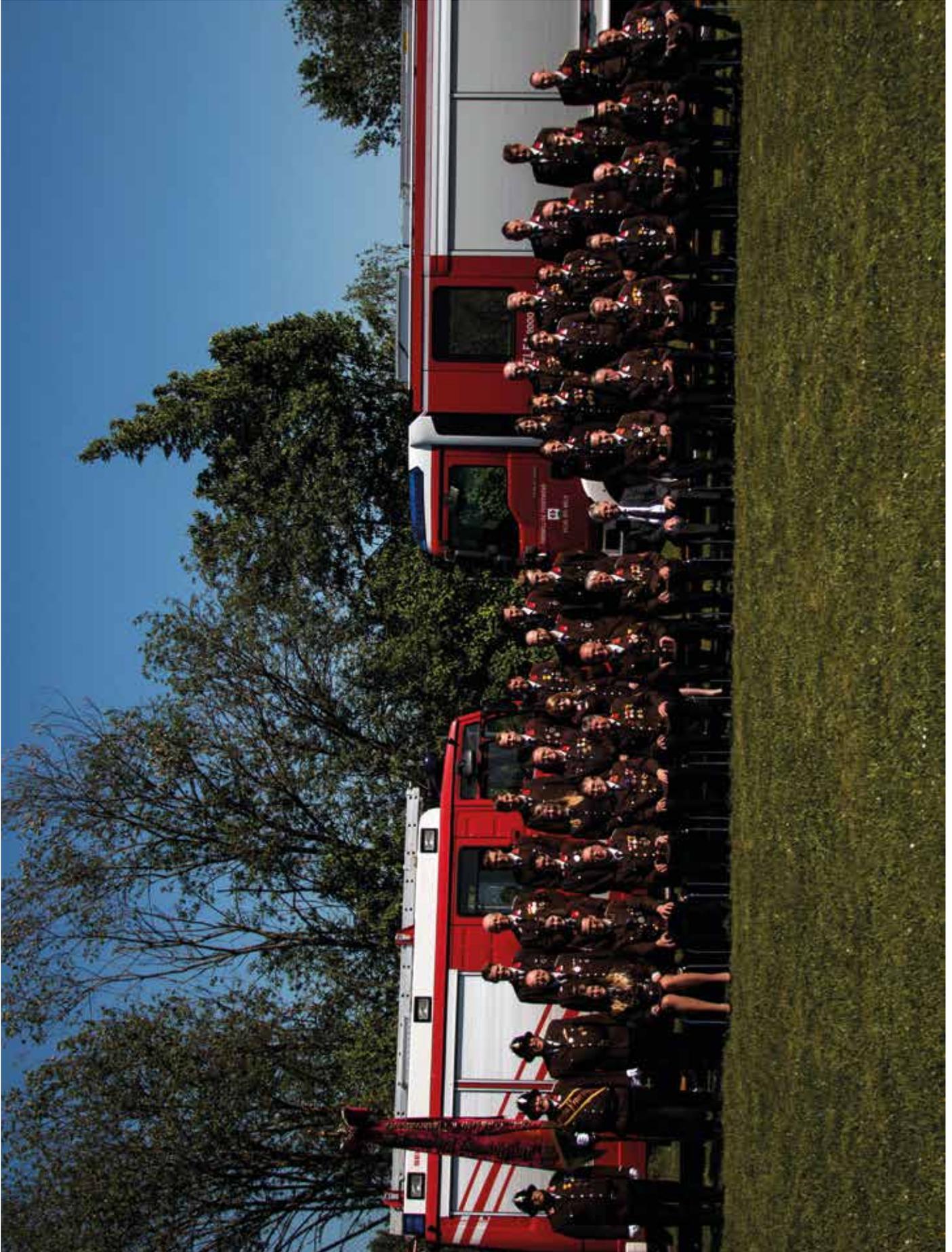
Aus dem Kommando ausgeschieden sind Kommandant Günther Arthofer, Kommandant Stellvertreter Michael Arthofer, Schriftführerin Andrea Kraxberger und Gerätewart Robert Andlinger. Günther Arthofer wurde Zum Ehren Kommandanten ernannt und Robert Andlinger zu Ehren Amtswalter (33 Jahre Kommandotätigkeit).



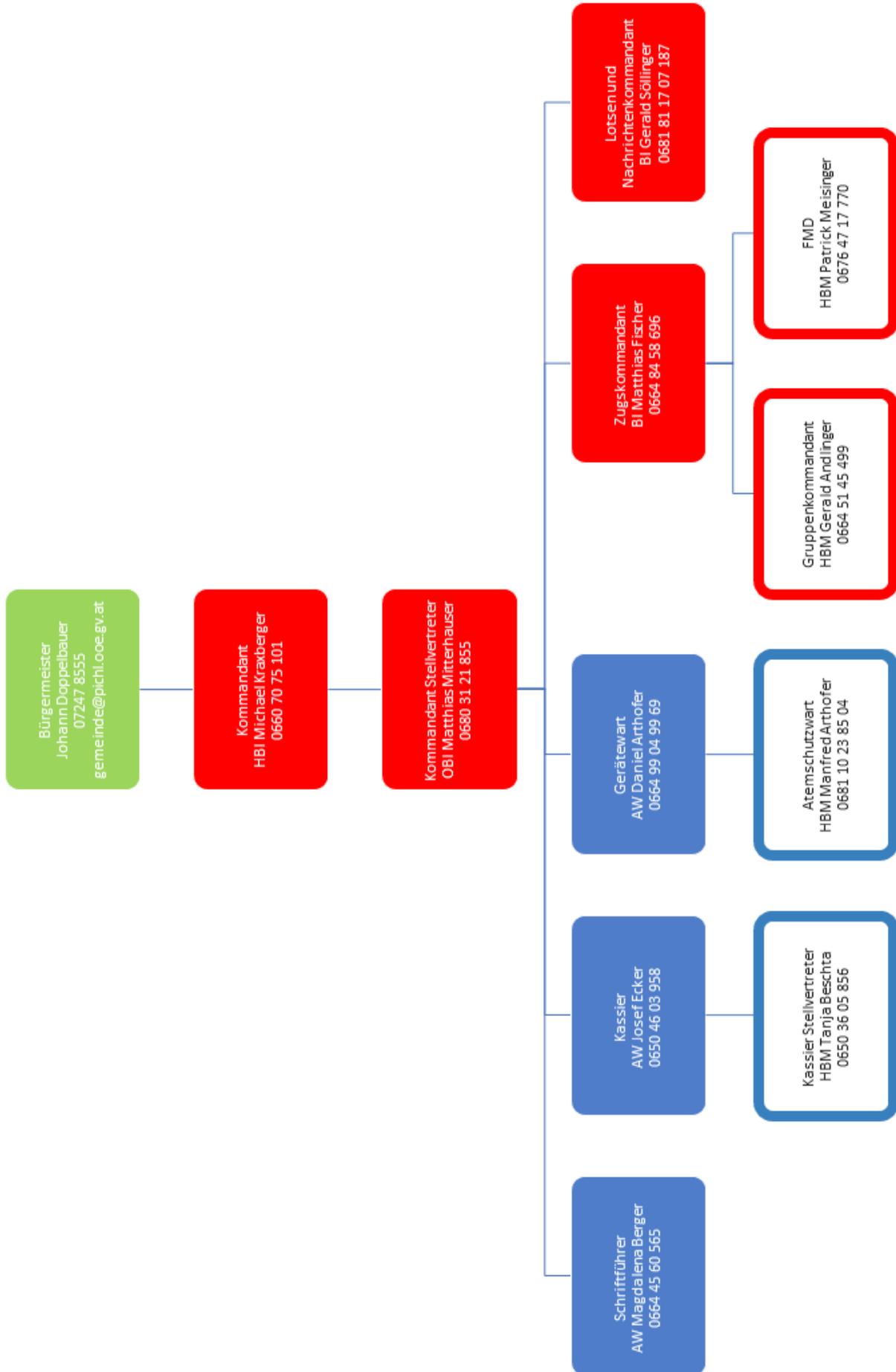
v.l.n.r. Bürgermeister Johann Doppelbauer, Kommandant HBI Michael Kraxberger, Gruppenkommandant HBM Gerald Andlinger, Schriftführerin AW Magdalena Berger, Zugskommandant BI Matthias Fischer, Kommandant-Stellvertreter OBI Matthias Mitterhauser, Kassenführer AW Josef Ecker, Kassenführerhelfer HBM Tanja Beschta, Lotsen- & Nachrichtenkommandant BI Gerald Söllinger, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Heinrich Burgstaller, nicht am Bild Gerätewart AW Daniel Arthofer



MANNSCHAFTSFOTO 2018



ORGANIGRAMM





PICHLER MOSTKOST

2019 im Feuerwehrhaus

3. Mai ab 18 Uhr

4. Mai ab 17 Uhr

5. Mai ab 10 Uhr

Sonntag Mittag
Hausgemachtes Pichler „Mostbradl“
und „Fischers“ Grillhendel

Um Ihren geschätzten Besuch bittet die
FREIWILLIGE FEUERWEHR PICHL BEI WELS

